

<b>Protokoll</b>	<b>Anlass: Beiratssitzung</b> <b>Ort: Restaurant „Magnolia“</b> <b>Tag : 17.02.2015</b> <b>Uhrzeit: 19:30 – 21:30 Uhr</b>
<p><b>Anwesende Mitglieder des Beirates:</b>  Frau Kettler, Frau Dwortzak; Herren Behrend, Schilling, Bramsiepe, Ilgner, Garling, Vahlenkamp, Filser, Schumacher, Meier</p> <p><b>Gäste:</b></p> <p><b>OAL (Sitzungsleiter)</b></p>	

<b>Besprechungspunkte</b>	<b>Beschlüsse / Ergebnisse</b>
<b>TOP 1</b> <b>Genehmigung der Tagesordnung</b>	Der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.
<b>TOP 2</b> <b>Genehmigung des Protokolls</b>	Das Protokoll wird nach Einfügen eines Änderungswunsches einstimmig genehmigt.
<b>TOP 3</b> <b>Wünsche und Anregungen der BürgerInnen</b>	Herr Schumacher bittet darum, nachzuforschen wann die Bäume auf der Borgfelder Allee zwischen den Brücken Richtung Lilienthal wieder nachgepflanzt werden. Herr Ilgner teilt mit, dass die Buchenallee abgängig war und deshalb die Nachpflanzung unterhalb der Brücke erfolgen sollte; dies ist bereits geschehen. Der OAL sagt ein Nachfragen diesbezüglich zu.
<b>TOP 4</b> <b>Sachstandsbericht</b>	Kiebitzbrinkweg: dem OAL wurde durch Anwohner das Beschneiden der Hecken zugesagt. Herr Möller (UBB) sagte Arbeiten am Weg für den Frühling zu.  Beleuchtung Fahrradständer: Herr Wellbaum hat eine Ortsbegehung zugesagt. Die Installation der Beleuchtung erfolgt aber erst nach Platzierung der weiteren Fahrradbügel.

	<p>Container für Elektroschrott: wurde beim Werkmarkt Viohl aufgestellt. Frau Kettler kritisiert, dass dieser nur von der Fahrbahnseite aus befüllbar ist. OAL sagt Nachfragen zu.</p> <p>Recycling-Station: Der Vertrag zwischen PBG und EKO wurde geschlossen; eine Übergabe wurde für spätestens Herbst 2016 geplant.</p> <p>Herr Ilgner fragt nach einer Antwort zum Beschluss zum Erhalt des Ortsamtes; er erwartet eine Antwort vom Senator, welcher auch Adressat des Beschlusses war. Außerdem bittet er den OAL um ein Nachhaken, warum der Beschluss an den Ausschusssprecher des Parlamentarischen Ausschusses verschickt wurde, aber von dort keine Weiterleitung an die Ausschussmitglieder erfolgte; dies sei nicht hinnehmbar.</p> <p>Herr Bramsiepe fragt nach Arbeitsaufträgen aus der letzten Sitzung: Folie am Wall der Borgfelder Allee: diese wurde von der Straßenbaufirma aufgebracht und soll ein Abrutschen der Böschung und Wuchern von Unkraut vermeiden.</p> <p>Trafohäuschen: noch keine Erkenntnisse</p> <p>Ausgleichsparkflächen: noch keine Aussagen von Frau Lekzig</p> <p>Am 07.06.2015 endet die Amtszeit des Beirats.</p> <p>Runder Tisch zum Thema Flüchtlinge am 26.02.2015, 19:30 Uhr im Gemeindesaal.</p>
<p><b>TOP 5</b>  <b>Stellungnahme zu den Richtlinien zur Zusammenarbeit zwischen SUBV und den Beiräten</b>  - allgemein  - speziell zu §10(1)Nr. 3</p>	<p>.</p> <p>Herr Ilgner teilt mit, dass der Beirat aufgefordert ist, sowohl eine Stellungnahme zum Entwurf einer allgemeinen Richtlinie, als auch indirekt zu §10(1)Nr.3 BeirG abzugeben.  § 10 Abs. 1 Nr. 3 des Beirätegesetzes sagt, dass der Beirat über verkehrslenkende, -beschränkende und -beruhigende Maßnahmen entscheidet, soweit diese stadtteilbezogen sind; dazu sind Richtlinien zu erlassen</p> <p>Beim Entwurf einer allgemeinen Richtlinie empfiehlt</p>

<p><b>Beirätegesetz</b></p>	<p>Herr Ilgner Zustimmung, beim Entwurf der Verkehrsrichtlinien Ablehnung und begründet das ausführlich. Die Entscheidung über den Entwurf der Verkehrsrichtlinie war zwar durch die Senatskanzlei noch nicht angefordert, aber vom SUBV schon lange erbeten worden bzw. steht unmittelbar bevor.</p> <p>Herr Schumacher hält eine spezielle Stellungnahme noch nicht für erforderlich, stellt sich aber auch nicht dagegen. Er stimmt Herrn Ilgner zu, dass es nicht mehr hinnehmbar ist, dass es nach über 5 Jahren noch keine Richtlinie zur Zusammenarbeit gibt.</p> <p>Herr Garling stimmt der Abstimmung ebenfalls zu, schließlich liegt der Entwurf bereits vor, auch wenn noch keine Aufforderung zur Abstimmung erteilt wurde.</p> <p><b>Abstimmung allgemeine Richtlinie: Einstimmig dafür.</b>  <b>Abstimmung spezielle Richtlinie: 7 dafür, 2 dagegen, 1 Enthaltung</b></p>
<p><b>TOP 6 Antrag 1 Beleuchtung des Fußweges zwischen BKA/Ecke Hans-Mohrmann-Straße und Bekassinenstraße</b></p>	<p>Herr Bramsiepe stellt den Antrag der CDU (siehe Anlage) vor.</p> <p>Her Schumacher ergänzt um den Einsatz von Solarlampen/Bewegungssensoren.</p> <p><b>Dem Antrag wird nach Änderung einstimmig zugestimmt.</b></p>
<p><b>TOP 7 Antrag 2 Finanzierung der Aktualisierung/Evaluierung des Verkehrskonzepts von 2004</b></p>	<p>Herr Ilgner stellt den Antrag aller Fraktionen (siehe Anlage) vor.</p> <p>Planungskonferenz ist am 28.04.2015, vorab soll dieser Antrag gestellt werden.</p> <p><b>Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.</b></p>
<p><b>TOP 8 Wahl der Nachfolgerin für C. Dupré, Kundige Bürgerin im Ausschuss 2</b></p>	<p>Frau Kettler teilt mit, dass Frau Dupré als Mitglied des Ausschusses 2 ausscheidet und stellt Frau Elena Polo-Rodriguez als Nachfolgerin vor.</p> <p>Frau Polo-Rodriguez wohnt in Borgfeld-West und ist Studentin für Nachhaltigkeitsökonomik in Oldenburg.</p>

	<b>Die Beiratsmitglieder stimmen einstimmig für das neue Mitglied.</b>
<b>TOP 10 Mitteilungen</b>	Es wird nichts vorgetragen.
<b>TOP 11 Verschiedenes</b>	Es wird nichts vorgetragen.

OAL **Linke** schließt die Sitzung um 21:30 Uhr.

Der Beiratssprecher:

Der Vorsitzende

